



MARKTGEMEINDE  
EURATSFELD  
3324 Euratsfeld, Marktplatz 1  
Telefon 07474 240  
Telefax 07474 240-75  
E-Mail [gemeinde@euratsfeld.gv.at](mailto:gemeinde@euratsfeld.gv.at)

## **VERHANDLUNGSSCHRIFT** **über die** **Sitzung des Gemeinderates** **am 19. Februar 2019, im Pfarrgemeindezentrum**

Beginn: 20.00 Uhr

Ende: 21.43 Uhr

Die Einladung erfolgte am 13.02.2019 nachweislich.

Anwesend waren:

- |     |                                      |     |                         |
|-----|--------------------------------------|-----|-------------------------|
| 1.  | Bgm. Johann WEINGARTNER              |     |                         |
| 2.  | Vzbgm. Johann ENGELBRECHTSMÜLLER     |     |                         |
| 3.  | GGR Andrea STADLBAUER                | 4.  | GGR Andreas HAAG        |
| 5.  | --                                   | 6.  | GGR Ernst STIX          |
| 7.  | GGR Regina ZAHLER                    | 8.  | GR Franz RAAB           |
| 9.  | GR Christian DEINHOFER               | 10. | --                      |
| 11. | GR Christoph PRUCKNER (ab 20.30 Uhr) | 12. | GR Franz LERCHBAUM      |
| 13. | GR Andreas KLOIMWIEDER               | 14. | GR Ulrike PERNDL        |
| 15. | GR Martin GABLER                     | 16. | GR Dr. Elisabeth MOCK   |
| 17. | GR Johannes GUGER                    | 18. | GR Ewald ROTTENSCHLAGER |
| 19. | GR Lukas STADLBAUER                  | 20. | --                      |
| 21. | GR Georg WAGNER                      |     |                         |

Entschuldigt abwesend: GGR Maria Winkler, GR Andreas MOCK, GR Raimund SALZMANN

Weiters anwesend waren: Amtsleiter Leopold Koblinger, Kassenverwalterin Jasmin Deinhofer  
VB Brigitte Buchrigler, VB Gerald Zehetgruber

Vorsitzender: Bürgermeister Johann WEINGARTNER

Die Sitzung war öffentlich und beschlussfähig.

Schriftführerin: VB Rosemarie DEMEL

### **Tagesordnung:**

1. Eröffnung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Genehmigung des letzten Protokolls
3. Angelobung eines Ersatzmitgliedes als Gemeinderätin
4. Referats- und Aufgabenverteilung für den Gemeinderat
5. Bericht Prüfungsausschuss
6. Beschlussfassung über den Rechnungsabschluss 2018
7. Darlehensaufnahme zum Ankauf Grundstück Nr. 1339/1
8. Auflassung öffentliches Gut Gemeindestraße „Mühlareith“, Vermessungsurkunde Geometer DI Dr. Schlögelhofer, GZ 5961/18 vom 15.01.2019
9. Vereinbarung Übernahme von Straßenbaulasten

10. Neubau Gemeindeamt – Auftragsvergaben Einrichtung
11. Volksschule Euratsfeld – Auftragsvergabe Mauertrockenlegung
12. Rattenvertilgung
13. Berichte zu Änderung des Raumordnungsplanes
14. Berichte

#### **Nicht öffentlicher Teil der Gemeinderatssitzung**

15. Personalangelegenheiten

### **1. Eröffnung und Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Bürgermeister Johann Weingartner eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

### **2. Genehmigung des letzten Protokolls**

Nach Befragung der Protokollführerin stellt der Bürgermeister fest, dass gegen die Verhandlungsschrift über die Sitzung des Gemeinderates am 29. Jänner 2019 keine Einwände erhoben wurden, das Protokoll gilt daher als genehmigt.

### **3. Angelobung eines Ersatzmitgliedes als Gemeinderätin**

Herr Franz Dorner hat am 18. Jänner 2019 sein Gemeinderatsmandat zurückgelegt, der Verzicht ist am 28. Jänner 2019 verbindlich geworden. Der zustellungsbevollmächtigte Vertreter der Wahlpartei, auf deren Wahlvorschlag das ausgeschiedene Gemeinderatsmitglied aufgenommen war, hat gem. § 114 Abs. 3 NÖ Gemeindeordnung, LGBl. 1000 i.d.g.F., fristgerecht das Ersatzmitglied Dr.<sup>in</sup> Elisabeth Mock, geboren am 24. Jänner 1982, wohnhaft in 3324 Euratsfeld, Buchenweg 5, als Kandidatin für das frei gewordene Gemeinderatsmandat bekannt gegeben.

Frau Dr.<sup>in</sup> Elisabeth Mock leistet das Gelöbnis gem. § 97 NÖ Gemeindeordnung.

### **4. Referats- und Aufgabenverteilung für den Gemeinderat**

Auf Grund der personellen Änderungen im Gemeinderat (Mandatsverzicht von Franz Dorner und Angelobung von Dr.<sup>in</sup> Elisabeth Mock) ergeben sich im Gemeinderat folgende Änderungen in der Referats- und Aufgabenverteilung:

- Als Mitglied im Gemeindeprojektausschuss wird auf Vorschlag der GRÜNEN einstimmig GR Dr.<sup>in</sup> Elisabeth Mock gewählt.
- Ebenfalls auf Vorschlag der GRÜNEN wird GR Dr.<sup>in</sup> Elisabeth Mock statt GR Franz Raab im Arbeitskreis „Soziales und Familie“ mitarbeiten.
- Als Protokollfertigerin für die GRÜNEN wird GR Dr.<sup>in</sup> Elisabeth Mock bekannt gegeben.

### **5. Bericht Prüfungsausschuss**

Der Obmann des Prüfungsausschusses GR Andreas Kloimwieder berichtet über die angemeldete Kassaprüfung am 12. Februar 2019. Es wurden die Gemeindekasse und die Belege überprüft und die ordnungsgemäße Kassen- und Buchführung festgestellt.

Bei dieser Sitzung wurden auch die offenen Forderungen überprüft, es handelt sich dabei hauptsächlich um Abgaben, die der GDA Amstetten für uns einhebt. Es muss diesbezüglich mit dem GDA geklärt werden, wie diese Rückstände zustande gekommen sind und dass künftig regelmäßig Listen über die Rückstände an die Gemeinde übermittelt werden müssen.

Außerdem wurde der Rechnungsabschluss 2018 geprüft.

## **6. Beschlussfassung über den Rechnungsabschluss 2018**

Der Rechnungsabschluss 2018 ist vom 4. – 18. Februar 2019 zur allgemeinen Einsichtnahme aufgelegt. Erinnerungen dazu wurden nicht eingebracht. Der Bürgermeister erläutert den Rechnungsabschluss.

Durch Zuführungen vom ordentlichen an den außerordentlichen Haushalt konnte im Rechnungsabschluss 2018 ein Großteil der außerordentlichen Vorhaben ausgeglichen abgeschlossen werden. Beim Vorhaben „Güterwegebau“ wird ein Fehlbetrag in Höhe von € 14.000,00 und beim Vorhaben „PfarrGemeindeZentrum“ in Höhe von € 125.000,00 in das Haushaltsjahr 2019 übernommen. Im ordentlichen Haushalt verbleibt somit ein Soll-Überschuss von € 449.972,72,63, der in das Haushaltsjahr 2019 übernommen werden kann.

Der Obmann des Prüfungsausschusses, GR Andreas Kloimwieder, gibt bekannt, dass der Rechnungsabschluss am 12. Februar 2019 geprüft und für in Ordnung befunden wurde.

Nach eingehender Erläuterung beschließt der Gemeinderat den Rechnungsabschluss 2018 einstimmig.

## **7. Darlehensaufnahme zum Ankauf Grundstück Nr. 1339/1**

Für den Ankauf des „Schauer - Hauses“ ist die Aufnahme eines Darlehens in Höhe von € 150.000,00 vorgesehen. Es wurde ein tilgendes Darlehen mit einer Laufzeit von 10 Jahren ausgeschrieben. 5 Banken wurden zur Anbotslegung eingeladen, 3 Angebote sind eingelangt.

Bestbieter bei den Darlehen mit variablem Zinssatz ist die Sparkasse mit einem Aufschlag von 0,52 %, vor der Hypo NÖ mit 0,59 % und vor der Raiffeisenbank mit 0,65 % Aufschlag auf den 6-Monats-Euribor. Sollte dieser auf einen Wert unter 0 % fallen, wird für die Zinssatzanpassung ein Wert von 0 % herangezogen.

Bestbieter bei den Darlehen mit Fixzinssatz ist die Sparkasse Amstetten mit einem fixen Zinssatz über 10 Jahre von 0,989 %, vor der Hypo NÖ mit 1,286 % und vor der Raiffeisenbank mit 1,5 %.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, dass dieses Darlehen mit variablem Zinssatz aufgenommen werden soll.

Auf Antrag des Bürgermeisters beschließt der Gemeinderat danach mit 15 Stimmen, das tilgende Darlehen mit der Laufzeit von 10 Jahren bei der Sparkasse (Bestbieter) mit variablem Zinssatz mit einem Aufschlag von 0,52 %, auf den 6-Monats-Euribor aufzunehmen.

Vzbgm. Johann Engelbrechtsmüller und GGR Regina Zahler enthalten sich der Stimme.

## **8. Auflassung öffentliches Gut Gemeindestraße „Mühlaureith“, Vermessungsurkunde Geometer DI Dr. Schlögelhofer, GZ 5961/18 vom 15.01.2019**

Der Gemeinderat beschließt auf Antrag des Bürgermeisters einstimmig die Auflassung als öffentliches Gut des Trennstückes 1 mit einer Fläche von 26 m<sup>2</sup> laut Vermessungsurkunde des Geometers DI Dr. Schlögelhofer, GZ 5961/18 vom 15.01.2019. Es handelt sich dabei um eine aufgelassene Müllsammelstelle.

## **9. Vereinbarung Übernahme von Straßenbaulasten**

Ab diesem Tagesordnungspunkt ist auch GR Christoph Pruckner anwesend.

Das Land Niederösterreich, vertreten durch die Straßenbauabteilung 6, verlangt von den Gemeinden eine „Vereinbarung über Übernahme der Straßenbaulast hinsichtlich Nebenanlagen gemäß § 15 NÖ Straßengesetz 1999.“

Die Vereinbarung zwischen der Marktgemeinde Euratsfeld und dem Land Niederösterreich wird vorgelesen und auf Antrag des Bürgermeisters einstimmig beschlossen.

## **10. Neubau Gemeindeamt – Auftragsvergaben Einrichtung**

Vom Baumeisterbüro Hackl in Ertl wurde im Zuge der Neuerrichtung des Gemeindeamtes die Inneneinrichtung ausgeschrieben. Drei Firmen (Fa. Bene aus Waidhofen, Fa. Dorner aus Euratsfeld und Firma Schneider aus Euratsfeld) wurden jeweils zur Anbotslegung eingeladen.

Die Anbote sind wie folgt eingelangt (alle Preise exklusive Mehrwertsteuer):

### **Büromöbel:**

Fa. Bene	€ 49.769,58
Fa. Dorner	€ 59.721,00
Fa. Schneider	nicht abgegeben

### **Bürotrennwände:**

Fa. Bene	€ 32.064,18 (Alu-Profilrahmen)
Fa. Dorner	€ 12.319,00 (Holz-Profilrahmen)
Fa. Schneider	€ 19.080,00 (Alu-Profilrahmen)
Fa. Schneider	€ 15.605,00 (Holz-Profilrahmen)

### **Bürostühle:**

Fa. Bene	werden erst bemustert
Fa. Dorner	werden erst bemustert
Fa. Schneider	nicht abgegeben

### **Möbeltischler:**

Fa. Bene	nicht abgegeben
Fa. Dorner	€ 39.373,00
Fa. Schneider	€ 33.913,00 (E-Geräte von Miele)
Fa. Schneider	€ 29.110,00 (E-Geräte von Siemens)

Auf Antrag des Bürgermeisters beauftragt der Gemeinderat einstimmig

- die Firma Bene mit der Lieferung und Montage der Büromöbel zum Anbotspreis von € 49.769,58,
- die Firma Dorner mit Lieferung und Montage der Trennwände zum Anbotspreis von € 12.319,00
- die Firma Schneider mit den Arbeiten des Möbeltischlers zum Anbotspreis von € 29.110,00.

Bezüglich der Bürostühle wird vereinbart, dass eine Bemusterung erfolgen muss, bevor eine Entscheidung getroffen werden kann.

## **11. Volksschule Euratsfeld – Auftragsvergabe Mauertrockenlegung**

Da bekannt ist, dass in der Volksschule Euratsfeld größere Sanierungsarbeiten fällig werden, sind 2019 für diesen Zweck im Budget € 16.500,00 vorgesehen, ab 2020 € 28.000,00 pro Jahr.

Die Heizungssteuerung soll in nächster Zeit modernisiert werden, dringend nötig ist auch die Trockenlegung der Außenmauern an der Westseite und Teilen der Nordseite.

Der Gemeindevorstand hat sich in der Sitzung am 12.02.2019 dafür ausgesprochen, dass zuerst die Sanierung des Mauerwerkes in Angriff genommen werden soll.

Es gibt dafür Anbote von der Firma Krichex (über Malermeister Franz Steinhammer) zum Preis von € 15.425,00 und von der Firma Jungwirth zum Preis von € 17.222,00, beide inkl. Mehrwertsteuer.

Mitarbeiter beider Firmen haben sich das Mauerwerk angesehen, die Sanierungsvorschläge sind sehr unterschiedlich, die Angebote daher auch nur schwer zu vergleichen.

Der Gemeinderat beschließt auf Antrag des Bürgermeisters einstimmig folgende Vorgangsweise:

- Einige Gemeinderäte (Vzbgm. Engelbrechtsmüller, GGR Andreas Haag und GGR Ernst Stix) werden sich mit Baumeister Jungwirth die Mauern nochmals ansehen.
- Die Mauer soll an einigen Stellen vom Putz frei gelegt werden, damit das Ausmaß und die Ursache der Feuchtigkeit festgestellt werden kann, auch im Inneren des Schulgebäudes.
- Danach soll die Firma Jungwirth mit den notwendigen Sanierungsarbeiten beauftragt werden.

Parallel soll auf Vorschlag von GR Martin Gabler versucht werden, von der Versicherung ein Sachverständigengutachten zu erhalten.

## **12. Rattenvertilgung**

Da der Bürgermeister als Sanitätsbehörde erster Instanz auch für die Vertilgung von Ratten zuständig ist, soll heuer wieder eine Rattenbekämpfung im Gemeindegebiet in Auftrag gegeben werden.

Folgende drei Angebote liegen vor:

### **Fa. Rentokil Initial aus Amstetten:**

Angeboten wird eine Köderauslegung an neuralgischen Punkten, eine Kanalbeköderung auf einer Länge von 25 km mit ca. 150 Kanalschächten zum Preis von € 5.268,00 inkl. Mehrwertsteuer. Für private Objekte soll eine Erhebung durchgeführt werden, ob es Rattenbefall gibt und eine Beköderung notwendig oder erwünscht ist. Diese würde pro Objekt € 94,80 inkl. Mwst. kosten, eine Begehung und Beköderung von landwirtschaftlichen Objekten würde € 192,00 kosten.

### **Fa. Attensam:**

Eine Köderauslegung in den Kanälen wird um € 11.592,00 inkl. Mehrwertsteuer angeboten. Pro Haushalt würden Kosten in Höhe von € 16,56 für eine Rattennachschaue entstehen und zuzüglich Kosten in Höhe von € 15,60 bei erforderlicher Beköderung für die Rattenbox und das Ködermaterial.

### **Fa. Singer:**

Das Angebot dieser Firma beinhaltet die Nachschau und bei Bedarf Köderauslegung bei jeder Liegenschaft. Diese Behandlung würde für Einfamilienhäuser € 12,20, für Landwirtschaften und mehrgeschoßige Wohnhäuser € 14,50 kosten. Bei diesen Preisen muss die Gemeinde die Beköderung der Kanäle selbst bezahlen. Der Gemeinde entstehen keine Kosten für Kanäle, wenn den Liegenschaftseigentümern € 14,10 für ein Einfamilienhaus bzw. € 16,50 für eine Landwirtschaft oder ein mehrgeschoßiges Wohnhaus verrechnet werden.

Auf Antrag des Bürgermeisters beschließt der Gemeinderat einstimmig, die Firma Rentokil Initial aus Amstetten mit der Rattenvertilgung laut oben angeführtem Angebot zu beauftragen.

In den nächsten GNR soll eine Erhebung durchgeführt werden, wer an seiner privaten Liegenschaft eine Rattennachschaue und eventuell eine notwendige Beköderung durchführen lassen möchte.

## **13. Berichte zu Änderung des Raumordnungsplanes**

Am 30. Jänner 2019 hat eine Besprechung mit dem Raumplaner DI Herfrid Schedlmayer stattgefunden.

Der Bürgermeister berichtet über folgende besprochene Umwidmungswünsche oder -vorhaben:

- Umwidmung von Grundstücken im Bereich westlich der „Waldstraße“
- Umwidmung von Grundstücken östlich der Gemeindestraße „Wassergasse“
- Erweiterung des Baulandbetriebsgebietes im Bereich der Gewerbestraße
- Rückwidmung Betriebsgebiet Pichl

## **14. Berichte**

### **14.1. Berichte des Bürgermeisters:**

14.1.1.

Am 6. März 2019 wird eine außerordentliche Syndikatssitzung betreffend Wirtschaftspark Kematen stattfinden. Es soll dort die Einberufung einer Generalversammlung beschlossen werden, in der die Gesellschaft aufgelöst werden soll.

14.1.2.

Am 9. April 2019 wird die Mostwallfahrt in Euratsfeld stattfinden, die Heilige Messe mit Abt Petrus Pilsinger ist für 18.00 Uhr in der Pfarrkirche Euratsfeld geplant.  
Die für diesen Abend geplante Gemeinderatssitzung wird auf 11. April 2019 verschoben.

14.1.3.

Die Firma GLS wird Anfang März mit den Arbeiten für die Renaturierung Karling und für die Kanal- und Wasserleitungsverlegung für die neuen Baulandgrundstücke östlich der Gemeindestraße „Am Sportplatz“ beginnen.

14.1.4.

Als Termin für eine gemeinsame Sitzung des Ortsentwicklungsausschusses und des Gemeindeprojekteausschusses wird der 12. März 2019, 19.00 Uhr, vereinbart.

### **14.2. Weitere Berichte:**

keine

### **Nicht öffentlicher Teil der Gemeinderatssitzung**

Auf Antrag des Vorsitzenden beschließt der Gemeinderat einstimmig bei Tagesordnungspunkt 15 den Ausschluss der Öffentlichkeit.

Beratung und Beschlussfassung sind daher in einem eigenen Protokoll festgehalten.

Der Bürgermeister weist auf die Verschwiegenheitspflicht der Gemeinderäte hin.

## **15. Personalangelegenheiten**

---

Diese Verhandlungsschrift wurde in der Sitzung des Gemeinderates am 19.4.2019 genehmigt.

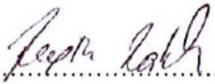


Bürgermeister





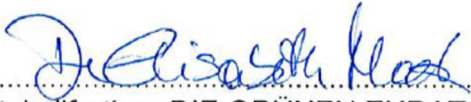
Schriftführerin



Protokollfertigerin Volkspartei Euratsfeld



Protokollfertiger SPÖ



Protokollfertiger DIE GRÜNEN EURATSFELD